

23. Oktober 2017

Annaberger Lifte bekommen neuen Speicherteich

LR Bohuslav: Wichtiger Impuls zur aktiven Standort- und Produktentwicklung

Das Land Niederösterreich investiert in den Wintersportort Annaberg: Zwischen September und November 2017 errichten die Annaberger Lifte einen neuen Speicherteich, um die Schneesicherheit zu erhöhen. „Das Bergerlebnis in Annaberg ist ein zentrales Element der Tourismusstrategie des Landes Niederösterreich. Durch aktive Standort- und Produktentwicklung wollen wir die Wettbewerbsfähigkeit stärken. Die neue, verbesserte Speicherteichlösung ist dazu ein wichtiger Impuls“, erläutert Wirtschafts- und Tourismus-Landesrätin Petra Bohuslav.

Der bestehende Speicherteich hat ein Fassungsvermögen von 20.000 Kubikmeter, die darin enthaltenen Wassermassen sind in circa drei Tagen „verschneit“. Durch den neuen Speicherteich kommen 50.000 Kubikmeter dazu und die Pumpleistung verdoppelt sich. Dadurch können rund 75 Prozent der Pistenfläche in Annaberg in nur 72 Stunden mit einer Grundbeschneigung ausgestattet werden.

„Annaberg ist eines von neun Bergerlebniszentren in Niederösterreich, die im Rahmen des Programms ‚Bergerlebnis in Niederösterreich‘ bei ihrer touristischen Entwicklung begleitet und unterstützt werden. Wir wenden rund zwei Millionen Euro für diesen Speicherteich auf und verstehen diese stolze Summe als Investition in die Zukunft der Tourismusregion Annaberg“, betont Landesrätin Bohuslav.

„Die Investitionen in den Speicherteich sind für mich ein klares Bekenntnis des Landes Niederösterreich zum Wintersportort Annaberg. Arbeitsplätze werden dadurch nachhaltig abgesichert und unser Ort wird so auch in Zukunft Urlaubsdestination für tausende Ski-Begeisterte sein. Für unsere Bevölkerung ist darüber hinaus wichtig, dass der Speicherteich naturnah gestaltet und bestmöglich an die Umgebung angepasst wird“, so Bürgermeisterin Petra Zeh.

„Mit dem neuen Speicherteich können wir bereits im Winter 2017/2018 bessere Pistenbedingungen schaffen. Dies wird die Nachfrage nach alpinem Urlaubstourismus in Annaberg weiter stärken. Das Angebot wird als Teil eines Gesamtkonzeptes mit ganzjähriger Ausrichtung dazu beitragen, den Tourismusstandort Annaberg langfristig abzusichern“, sind sich NÖBBG-Geschäftsführer Markus Redl und Karl Weber, Geschäftsführer der Annaberger Lifte, sicher.

„Der Tourismus ist eines der wichtigsten wirtschaftlichen Standbeine Niederösterreichs und Annaberg ist einer jener Orte in Niederösterreich, die auf eine lange touristische

NLK Presseinformation

Tradition zurückblicken können. Da sich die Bedürfnisse und Erwartungen der Gäste stark verändern, engagiert sich ecoplus im Rahmen der NÖBBG dafür, die Bergerlebniszentren fit für die Zukunft zu machen und damit auch Wertschöpfung und Arbeitsplätze in den Regionen zu erhalten“, informiert ecoplus-Geschäftsführer Helmut Miernicki.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, E-Mail c.fuchs@noel.gv.at, Wirtschaftsagentur ecoplus, Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, E-Mail a.csar@ecoplus.at, www.ecoplus.at



Neuer Speicherteich der Annaberger Lifte: ecoplus-Geschäftsführer Helmut Miernicki, Annabergs Bürgermeisterin Petra Zeh, Wirtschafts- und Tourismus-Landesrätin Petra Bohuslav, Annaberger Lifte-Geschäftsführer Karl Weber und NÖBBG-Geschäftsführer Markus Redl (v.l.n.r.)

© NLK Burchhart